

Sonstige amtliche Mitteilungen

Beschlüsse

Beschlüsse der 24. Sitzung des Haupt- und Wirtschaftsausschusses der Stadt Forst (Lausitz) am 21.11.2018

Beschlussvorlage SVV/0626/2018

Grundstücksverkauf, Gemarkung Forst (Lausitz), Flur 32, Teilfläche, Flur 3

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss beschloss den Ankauf einer Teilfläche von ca. 6 m² des Grundstückes Gemarkung Forst (Lausitz), Flur 32, Flurstück 557.

Vergabevorlage SVV/0643/2018

Vollzug des § 63 Absatz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg

hier: Kontrolle der Verwaltung über das Vergabeverfahren nach VOB/A

Niederschlagswasserableitung Skurumer Straße, Versickerungsbecken Skurumer Straße, Erdbau

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigte, dass das Vergabeverfahren für das Bauvorhaben Niederschlagswasserableitung Skurumer Straße, Versickerungsbecken Skurumer Straße, Erdbau ordnungsgemäß durchgeführt wurde.

Die Werkleitung wurde beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.

Vergabevorlage SVV/0644/2018

Vollzug des § 63 Absatz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg

hier: Kontrolle der Verwaltung über das Vergabeverfahren nach VOB/A Austausch Drehgelenk und Schleifringkörper Kombibecken 2, Kläranlage Forst

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigte, dass das Vergabeverfahren für den Austausch Drehgelenk und Schleifringkörper Kombibecken 2, Kläranlage Forst, ordnungsgemäß durchgeführt wurde.

Die Werkleitung wurde beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.

Vergabevorlage SVV/0645/2018

Vollzug des § 63 Absatz 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg

hier: Kontrolle der Verwaltung über die Vergabe von Ingenieurleistungen nach HOAI – Planung der Schmutzwasserableitung Grabenweg zwischen Sandweg und Triebeler Straße in Forst (Lausitz)

Der Haupt- und Wirtschaftsausschuss bestätigte, dass die Vergabe der Planungsleistungen für die Planung der Schmutzwasserableitung Grabenweg zwischen Sandweg und Triebeler Straße ordnungsgemäß durchgeführt wurde.

Die Werkleitung wurde beauftragt, den Zuschlag zu erteilen.

Beschluss der 27. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) am 21.11.2018

Beschlussvorlage SVV/0627/2018

Bundesprogramm zur Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus hier: Weiterentwicklung des Brandenburgischen Textilmuseums einschließlich des Standortes der Schwarzen Jule

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschloss die Weiterentwicklung des Brandenburgischen Textilmuseums einschließlich des Standortes der Schwarzen Jule und ermächtigte die Bürgermeisterin, einen Förderantrag im Rahmen des Bundesprogramms zur Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus zu stellen.

Beschlüsse der 28. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) am 07.12.2018

Beschlüsse der 28. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) am 07.12.2018

Beschlussvorlage SVV/0615/2018

Grundstücksankauf, Gemarkung Forst (Lausitz), Flur 16, Teilfläche

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss den Ankauf einer Teilfläche von ca. 2.600 m² des Grundstückes Gemarkung Forst (Lausitz), Flur 16, Flurstück 478

Beschlussvorlage SVV/0620/2018

Beschluss zum Bebauungsplan mit der Bezeichnung „1. Änderung des B-Planes An der Gubener Straße“ (Teilfläche des alten Textbebauungsplanes „An der Gubener Straße“)

1. Beschluss über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken zu den

- a) **Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange**
- b) **eingegangenen/vorliegenden Stellungnahmen von Bürgern**

2. Satzungsbeschluss

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschloss
 - a) die Abwägung zu den Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange
 - b) die Abwägung zu den eingegangenen/vorliegenden Stellungnahmen von Bürgern.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschloss die Satzung zum Bebauungsplan mit der Bezeichnung „1. Änderung des B-Planes An der Gubener Straße“ (Teilfläche des alten Textbebauungsplanes „An der Gubener Straße“).

Beschlussvorlage SVV/0625/2018

Satzung der Stadt Forst (Lausitz) zur Bestimmung von Schulbezirken und dem Überschneidungsgebiet für die Grundschulen in der Trägerschaft der Stadt Forst (Lausitz) für das Schuljahr 2019/2020

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschloss die Satzung der Stadt Forst (Lausitz) zur Bestimmung von Schulbezirken und dem Überschneidungsgebiet für die Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Forst (Lausitz) für das Schuljahr 2019/2020.

Beschlussvorlage SVV/0628/2018

Ersatzneubau Turnhalle Grundschule Keune

hier: Bestätigung der Genehmigungsplanung einschließlich Kostenschätzung

1. Die Stadtverordnetenversammlung Forst (Lausitz) bestätigte die Genehmigungsplanung einschließlich Kostenschätzung für den Ersatzneubau der Turnhalle Grundschule Keune.
2. Die Bürgermeisterin wurde beauftragt, die Baugenehmigung zu beantragen.
3. Die Stadtverordnetenversammlung Forst (Lausitz) bestätigte zu Weiterführung der notwendigen Planung (Leistungsphasen 5 und 6) eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 160,0 TEUR.

Beschlussvorlage SVV/0630/2018

Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Fotovoltaikanlagen bei den ehemaligen Gewächshausanlagen GPG Stadt der Rosen in der Gubener Straße“ hier: Abschluss eines Durchführungsvertrages

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) ermächtigte den hauptamtlichen Bürgermeister, den Durchfüh-

rungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Fotovoltaikanlagen bei den ehemaligen Gewächshausanlagen GPG Stadt der Rosen in der Gubener Straße“ zwischen der Stadt Forst (Lausitz) und dem Vorhabenträger abzuschließen.

Beschlussvorlage SVV/0631/2018

Beschluss zum vorbereitenden Bauleitplanverfahren mit der Bezeichnung „6. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan der Stadt Forst (Lausitz)“

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschloss die Abwägung zu den Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschloss den Feststellungsbeschluss zum vorbereitenden Bauleitplanverfahren mit der Bezeichnung „6. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan der Stadt Forst (Lausitz)“.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 143, 146 und 148, Flur 10 der Gemarkung Forst (Lausitz).

Beschlussvorlage SVV/0633/2018

Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „In den Hainen“

hier: Abschluss eines Durchführungsvertrages

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) ermächtigte den hauptamtlichen Bürgermeister, den Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „In den Hainen“ zwischen der Stadt Forst (Lausitz) und dem Vorhabenträger abzuschließen.

Beschlussvorlage SVV/0634/2018

Beschluss zum vorbereitenden Bauleitplanverfahren mit der Bezeichnung „7. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan der Stadt Forst (Lausitz)“

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschloss die Abwägung zu den Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschloss den Feststellungsbeschluss zum vorbereitenden Bauleitplanverfahren mit der Bezeichnung „7. Änderungsverfahren zum Flächennutzungsplan der Stadt Forst (Lausitz)“.

Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 21 und Flur 10 der Gemarkung Forst (Lausitz).

Beschlussvorlage SVV/0635/2018 (neu)

Bestätigung der Ausführungsplanung für das Straßenbauvorhaben Margareteweg einschließlich Straßenbeleuchtung

Die Stadtverordnetenversammlung bestätigte die Ausführungsplanung für das Straßenbauvorhaben Margareteweg einschließlich Straßenbeleuchtung.

Beschlussvorlage SVV/0636/2018 (neu)

Bestätigung der Ausführungsplanung für das Straßenbauvorhaben Heideweg einschließlich Straßenbeleuchtung

Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die Ausführungsplanung für das Straßenbauvorhaben Heideweg einschließlich Straßenbeleuchtung.

Beschlussvorlage SVV/0637/2018

Neufassung der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Forst (Lausitz)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschloss die Neufassung der Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Forst (Lausitz).

Beschlussvorlage SVV/0638/2018

Wirtschaftsplan 2019 für den Eigenbetrieb Kultur, Tourismus, Marketing Rosenstadt Forst (Lausitz)

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschloss die Feststellung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Kultur, Tourismus, Marketing Rosenstadt Forst (Lausitz) für das Jahr 2019.
2. Die Festsetzung nach § 14 Abs. 1 Nummer 1 EigV ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschlussvorlage SVV/0639/2018 (NEU)

Gesellschafterangelegenheit der Forster Wohnungsbaugesellschaft mbH (FWG)

hier: Abberufung des Geschäftsführers zum 31.12.2018

1. Die Stadtverordnetenversammlung Forst (Lausitz) ermächtigte und beauftragte die Bürgermeisterin als Vertreterin der Stadt Forst (Lausitz) in der Gesellschafterversammlung der Forster Wohnungsbaugesellschaft mbH, den Geschäftsführer Herrn Uwe Engelman, fristwährend zum 31.12.2018 von seiner Funktion (Organstellung) als Geschäftsführer abzuberufen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung Forst (Lausitz) ermächtigte und beauftragte die Bürgermeisterin als Vertreterin der Stadt Forst (Lausitz) in der Gesellschafterversammlung der Forster Wohnungsbaugesellschaft mbH, Frau Andrea Grude als Geschäftsführerin ab 01.01.2019 bis zur Neubesetzung der ausgeschriebenen Stelle zu bestellen.

Beschlussvorlage SVV/0640/2018

Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Forst (Lausitz)

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss die Neufassung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Forst (Lausitz).

Beschlussvorlage SVV/0641/2018

3. Neufassung der Satzung über die mobile Entsorgung der Inhalte aus abflusslosen Sammelgruben und Kleinkläranlagen im Entsorgungsgebiet der Stadt Forst (Lausitz) und die Erhebung von Gebühren (Fäkaliensatzung)

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschloss die 3. Neufassung der Satzung über die mobile Entsorgung der Inhalte aus abflusslosen Sammelgruben und Kleinkläranlagen im Entsorgungsgebiet der Stadt Forst (Lausitz) und die Erhebung von Gebühren (Fäkaliensatzung).

Die Gebührenkalkulationen sind Bestandteil des Beschlusses.

Beschlussvorlage SVV/0642/2018

Wirtschaftsplan 2019 für den Eigenbetrieb „Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz)“

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) beschloss die Feststellung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes „Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz)“ für das Jahr 2019.

Die Festsetzung nach § 14 Abs. 1 Nummer 1 EigV ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschlussvorlage SVV/0646/2018

Kommunalwahl am 26.05.2019

Einteilung des Wahlgebietes der Stadt Forst (Lausitz) in Wahlkreise

Die Stadtverordnetenversammlung Forst (Lausitz) beschloss gemäß §21 BbKWahlG in Verbindung mit §8 BbgKWahlV, dass das Wahlgebiet der Stadt Forst (Lausitz) zur landesweiten allgemeinen Kommunalwahl am 26.05.2019 in einen Wahlkreis eingeteilt wird. Der Wahlkreis umfasst alle Wahlbezirke des Wahlgebietes der Stadt Forst (Lausitz).

Beschlussvorlage SVV/0647/2018

Kommunalwahlen am 26.05.2019

Berufung des Wahlleiters und des stellvertretenden Wahlleiters für das Wahlgebiet der Stadt Forst (Lausitz) gemäß §15 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG) i.V.m. §2 Abs. 1 Brandenburgische Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV)

Die Stadtverordnetenversammlung beschloss die Berufung von Herrn Sandro Glode in die Funktion des Wahlleiters, sowie Frau Kerstin Liebig als stellvertretende Wahlleiterin für das Wahlgebiet der Stadt Forst (Lausitz).

Andere Bekanntmachungen

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung über die Feststellung des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes Kultur, Tourismus, Marketing Rosenstadt Forst (Lausitz) für das Wirtschaftsjahr 2019

Festsetzung nach § 14 Absatz 1 Nummer 1 EigV für das Wirtschaftsjahr 2019

Aufgrund des § 7 Nummer 3 und des § 14 Absatz 1 der Eigenbetriebsverordnung hat die Stadtverordnetenversammlung durch Beschluss vom 7. Dezember 2018 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 festgelegt:

1. **Es betragen**
 - 1.1 **im Erfolgsplan**

die Erträge	1.689.550 Euro
die Aufwendungen	1.689.550 Euro
der Jahresgewinn	0 Euro
der Jahresverlust	0 Euro
 - 1.2 **im Finanzplan**

Mittelzufluss/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	3.100 Euro
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	0 Euro
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0 Euro
2. **Es werden festgesetzt**
 - 2.1 **der Gesamtbetrag der Kredite auf** 0 Euro
 - 2.2 **der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf** 0 Euro

Forst (Lausitz), 10.12.18


 Simone Taubenek
 Hauptamtliche Bürgermeisterin

Hinweis: Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 und die Anlagen liegen zur Einsichtnahme bei der Stadt Forst (Lausitz) im Eigenbetrieb Kultur, Tourismus, Marketing Rosenstadt Forst (Lausitz) Promenade 9, Raum 308, während der Dienststunden öffentlich aus.

Planfeststellung für das Bauvorhaben „Erneuerung Eisenbahnüberführung Mühlgraben Forst“ in km 22,7 der Strecke 6205 Cottbus – Forst (Lausitz) in der Stadt Forst (Lausitz)

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Berlin, vom 05.11.2018, Az. 511ppü/018-2301//005, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit

vom 02.01.2019 bis 18.01.2019

während der Dienststunden

Montag	von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

im Technischen Rathaus der Stadtverwaltung Forst (Lausitz), Cottbuser Straße 10, im Flur des 2. Obergeschosses zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorheriger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-

desamt, Außenstelle Berlin, Steglitzer Damm 117, 12169 Berlin, eingesehen werden.

Mit dem Ende der gesetzlichen Auslegungsfrist von zwei Wochen gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Forst (Lausitz), den 06.12.2018


 Simone Taubenek
 Hauptamtliche Bürgermeisterin



Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Ausführungsplanung für das Straßenbauvorhaben Heideweg einschließlich Straßenbeleuchtung

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) hat am 07.12.2018 in öffentlicher Sitzung die Ausführungsplanung für das Straßenbauvorhaben Heideweg einschließlich Straßenbeleuchtung (SVV/0636/2018 (neu)) bestätigt.

Die Lagepläne des Bauvorhabens werden in der Zeit vom **02.01.2019 bis einschließlich 01.02.2019** im Technischen Rathaus Cottbuser Straße 10, im Flur 2. Obergeschoss öffentlich ausgehangen. Die Planungsunterlagen zur Baumaßnahme können während der Sprechzeiten

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

sowie nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03562 989 410 bzw. 03562 989 414 im Fachbereich Bauen, Technisches Rathaus, Zimmer 318 bzw. 303 eingesehen werden.

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Ausführungsplanung für das Straßenbauvorhaben Margaretengeweg einschließlich Straßenbeleuchtung

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Forst (Lausitz) hat am 07.12.2018 in öffentlicher Sitzung die Ausführungsplanung für das Straßenbauvorhaben Margaretengeweg einschließlich Straßenbeleuchtung (SVV/0635/2018 (neu)) bestätigt.

Die Lagepläne des Bauvorhabens werden in der Zeit vom **02.01.2019 bis einschließlich 01.02.2019** im Technischen Rathaus Cottbuser Straße 10, im Flur 2. Obergeschoss öffentlich ausgehangen. Die Planungsunterlagen zur Baumaßnahme können während der Sprechzeiten

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

sowie nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03562 989 410 bzw. 03562 989 414 im Fachbereich Bauen, Technisches Rathaus, Zimmer 318 bzw. 303, eingesehen werden.

Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen

Meldebehörden sind nach § 50 Abs.1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) vom 03.05.2015 (BGBl. I S. 1084), zuletzt geändert durch Art. 11 Abs. 4 des Gesetzes vom 18.07.2017 (BGBl. I S. 2745), befugt, Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Wahl vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über bestimmte Daten (Familiennamen, Vorna-

men unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens, ggf. Doktorgrad und derzeitige Anschriften) zu geben. Im Hinblick auf die am **26. Mai 2019** stattfindenden **Europa- und Kommunalwahlen** wird darauf hingewiesen, dass Wahlberechtigte nach § 50 Abs. 5 in Verbindung mit § 50 Abs. 1 BMG das Recht haben, dieser Weitergabe ihrer Daten zu widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgeramt der Stadt Forst (Lausitz), Lindenstr. 10 - 12, 03149 Forst (Lausitz) eingelegt werden. Er ist von keinen Voraussetzungen abhängig, braucht nicht begründet zu werden und gilt bis zu einer gegenteiligen Erklärung unbefristet.

Anträge auf Einrichtung einer Sperre können auch unter www.forst-lausitz.de ->Bürgerforum ->Formulare ->Widerspruch gegen Datenübermittlung abgerufen werden.

Forst (Lausitz), den 19.11.2018




Freer
Fachbereichsleiterin Bürgerservice

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch wir hier in Forst (Lausitz) beschäftigen uns genau wie in anderen Städten der Region mit den für uns wichtigsten Fragen:

- Wie sichern wir unsere persönliche, die soziale und die wirtschaftliche Zukunft?
- Wie schaffen wir es, gute Bildung und damit gute Chancen gerade für junge Menschen in unserer Stadt zu schaffen?
- Wie machen wir unsere Stadt gleichermaßen lebenswert für alle Generationen?



Foto: A. Wuntke

In den ersten acht Monaten meiner Amtszeit hatte ich Gelegenheit, viele engagierte Menschen in der Stadt und in den Ortsteilen kennenzulernen. Eins haben alle gemeinsam, Bürgerinnen und Bürger sowie viele Unternehmen übernehmen Verantwortung für die Stadt; eine der wichtigsten Voraussetzungen in Beantwortung der eingangs aufgezeigten Fragen.

Die Initiativen und das Engagement der Menschen vor Ort sind Grundvoraussetzung für ein lebens- und liebenswertes Forst (Lausitz). Die Stadt Forst (Lausitz) hat Potenzial und das neue Jahr sollten wir mit Zuversicht begrüßen.

Liebe Forsterinnen und Forster, ein ganz herzliches Dankeschön Ihnen allen für das Engagement.

Das Jahr 2018 ist noch nicht ganz zu Ende, da richten wir unsere Blicke, unsere Wünsche und Erwartungen natürlich schon auf das neue Jahr. Bevor wir uns gezielt mit den Chancen, Aufgaben und Herausforderungen beschäftigen, die sich nun im kommenden Jahr für uns im persönlichen Umfeld, im Arbeitsleben oder in der Gemeinschaft stellen, lassen Sie uns die Tage rund um den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um ein wenig zur Ruhe zu kommen. Entspannung und Besinnlichkeit tun gut in einer Zeit, die immer schneller zu vergehen scheint.

Im Namen der Verwaltungsleitung und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünsche ich Ihnen ein friedliches Weihnachtsfest, alles Gute für 2019 und uns allen Glück und bitte bleiben Sie gesund!

Ihre
Simone Taubenek
Bürgermeisterin



Bürgermeisterin lädt ein zur Bürgersprechstunde

Als Bürgermeisterin ist es mein Anliegen, für die Bürgerinnen und Bürger da zu sein und stets ein offenes Ohr für Sorgen, Nöte und für Anregungen zu haben.

Leider lässt es sich mit dem Terminkalender einer Bürgermeisterin nicht immer vereinbaren, zu jeder Zeit für ein persönliches Gespräch zur Verfügung zu stehen. Deshalb findet ab Januar 2019 immer am zweiten Dienstag des Monats eine Bürgersprechstunde statt. Diese Termine werden auf der Homepage der Stadt Forst (Lausitz) und im Vorfeld auch in der regionalen Presse bekannt gegeben.

Folgende Termine sind geplant:

Dienstag, 8. Januar 2019	von 15 bis 17 Uhr
Dienstag, 12. Februar 2019	von 15 bis 17 Uhr
Dienstag, 12. März 2019	von 15 bis 17 Uhr
Dienstag, 9. April 2019	von 15 bis 17 Uhr
Dienstag, 14. Mai 2019	von 15 bis 17 Uhr
Dienstag, 11. Juni 2019	von 15 bis 17 Uhr
Dienstag, 9. Juli 2019	von 15 bis 17 Uhr
Dienstag, 13. August 2019	von 15 bis 17 Uhr
Dienstag, 10. September 2019	von 15 bis 17 Uhr
Dienstag, 8. Oktober 2019	von 15 bis 17 Uhr
Dienstag, 12. November 2019	von 15 bis 17 Uhr
Dienstag, 10. Dezember 2019	von 15 bis 17 Uhr

Für diese Bürgersprechstunde bitte ich um eine Terminvereinbarung. Bei der Vereinbarung des Termins wäre es wünschenswert, wenn mit einem Stichwort kurz das Anliegen benannt und die Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angegeben wird.

Termine können wie folgt vereinbart werden:

per Telefon: 03562 989101

oder persönlich: Rathaus in der Lindenstraße 10 – 12, Raum 314 (3. Etage)

Bitte beachten, es kann zu Wartezeiten kommen!

Verschiebungen der Beratungstage können leider nicht ausgeschlossen werden. Dies wird jedoch im Vorfeld bekannt gegeben.

Bitte achten Sie auf die aktuellen Hinweise auf der städtischen Homepage und in der Presse.

Simone Taubenek
Bürgermeisterin

Sitzungskalender für die Stadtverordnetenversammlung und deren Ausschüsse der Stadt Forst (Lausitz) bis zum 25. Juni 2019

Stadtverordnetenversammlung:

8. März 2019
24. Mai 2019
25. Juni 2019

Haupt- und Wirtschaftsausschuss:

20. Februar 2019
8. Mai 2019
12. Juni 2019

Ausschuss für Bau und Planung:

17. Januar 2019
14. Februar 2019
14. März 2019
4. April 2019
2. Mai 2019

Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung:

21. Januar 2019
11. Februar 2019
6. Mai 2019

Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales:

28. Januar 2019
25. März 2019
29. April 2019

Werksausschuss des Eigenbetriebes KTM:

18. Februar 2019
8. April 2019



tätigkeitsbegleitende Ausbildung zur Erlangung einer Berufsqualifikation

zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/-in

In der Kita Kinderland der Stadt Forst (Lausitz) ist ab dem 05.08.2019 die Stelle für eine tätigkeitsbegleitende Ausbildung zur Erlangung einer Berufsqualifikation zum/zur staatlich anerkannten Erzieher/-in mit 25 Wochenstunden zu besetzen.

Ein Team von 25 erfahrenen Erzieherinnen betreuen ca. 160 Kinder (inkl. Eltern-Kind-Gruppe) in 14 Gruppen und sichern in hoher pädagogischer Qualität die Umsetzung der Konzeption „Meine, deine, unsere Kita“, die besonders auf das soziale Leben und Lernen der Kinder gerichtet ist. Grundlagen bilden die Grundsätze der elementaren Bildung für Einrichtungen der Kindertagesbetreuung im Land Brandenburg und PAPILIO, ein Programm zur Förderung sozial-emotionaler Kompetenzen der Kinder mit dem Ziel langfristiger Vorbeugung von Sucht und Gewalt. Die gemeinsame Verantwortung von Schule und Praxis in der Ausbildung von Nachwuchskräften hat einen hohen Stellenwert in der Kita.

Zulassungsvoraussetzungen:

- mindestens mittlerer Schulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung oder mindestens Abschluss als Sozialassistentin oder Fachhochschulreife bzw. allgemeine Hochschulreife
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung (mit Angabe des angestrebten Berufes)
- Erstbelehrung des Gesundheitsamtes mit dem Nachweisheft im Umgang mit Lebensmitteln
- aktuelles erweitertes Führungszeugnis (bei Einstellung nicht älter als 3 Monate)
- ärztliche Bescheinigung vom Hausarzt als Nachweis, dass keine ansteckenden Krankheiten vorliegen und der Impfstatus aktuell ist (bei Einstellung nicht älter als 2 Wochen)
- Erste-Hilfe-Nachweis (falls vorhanden)
- bereits erworbene berufsvorbereitende Praktikumsnachweise und/oder Ferienarbeit in den Bereichen Kitas und Horte sind wünschenswert

persönliche Voraussetzungen:

- besondere Fähigkeiten zur Teamarbeit
- wertschätzender Umgang und Einfühlungsvermögen gegenüber Kindern
- Vorbildwirkung in Sprache und eigenem Handeln gegenüber den Kindern
- Motivation zum praktischen Lernen, Interesse an der pädagogischen Arbeit
- Aktivität, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit in der Umsetzung der Praxisaufgaben
- Bereitschaft sich für aktuelle und neue pädagogische Erkenntnisse zu öffnen und diese zielgerichtet umzusetzen
- Spielen eines Musikinstrumentes ist besonders wünschenswert

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die im Rahmen der Ausbildung **weiterhin zu erbringenden Praktikumsnachweise** auch in einer Einsatzstelle der Stadt Forst (Lausitz) **im Bereich Sozialarbeit** an Schule zu absolvieren.

Die Stelle wird je nach Vorliegen der geforderten Zulassungsvoraussetzungen und persönlichen Voraussetzungen mit der Entgeltgruppe S4 Tarifvertrag öffentlichen Dienst (TVöD) vergütet.

Ein mögliches Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr wird begrüßt und unterstützt.

Brückentage bei der Stadt Forst (Lausitz) zwischen Weihnachten und Neujahr Information

Brückentage bei der Stadt Forst (Lausitz) zwischen Weihnachten und Neujahr

Die Stadtverwaltung Forst (Lausitz) ist am Montag, den 24.12., Donnerstag, den 27.12., Freitag, den 28.12.2018, und Montag, den 31.12.2018, nicht geöffnet. Zusätzlich bleiben am Samstag, den 29.12.2018, das Bürgeramt und die Bibliothek geschlossen. Das Betriebsamt, **Bereich Friedhofsverwaltung**, ist abweichend von dieser Brückentagsregelung am **Donnerstag, den 27.12.2018**, zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar.

Das Archiv verschwundener Orte ist vom 18.12.2018 bis 01.01.2019 nicht geöffnet. Auch die Touristinformation hat ab sofort bis zum 01.01.2019 geschlossen.

Brückentage bei der Stadt Forst (Lausitz) im Jahr 2019

Samstag, den 20.04.2019	(Ostersamstag für Bibliothek und Bürgeramt)
Freitag, den 31.05.2019	(Tag nach Himmelfahrt)
Samstag, den 01.06.2019	(für Bibliothek und Bürgeramt)
Freitag, den 04.10.2019	(Tag nach der deutschen Einheit)
Samstag, den 05.10.2019	(für Bibliothek und Bürgeramt)
Freitag, den 01.11.2019	(Tag nach Reformationstag)
Samstag, den 02.11.2019	(für Bibliothek und Bürgeramt)
Freitag, den 27.12.2019	(Tag nach 2. Weihnachtsfeiertag)
Samstag, den 28.12.2019	(für Bibliothek und Bürgeramt)
Montag, den 30.12.2019	(Tag vor Silvester)

Abweichende Regelungen zu den Brückentagen gelten für die Touristinformation und das Betriebsamt, Bereich Friedhofsverwaltung:

Die Touristinformation ist am Samstag, den 20.04.2019, Freitag, den 31.05.2019, und Samstag, den 01.06.2019, geöffnet. Das Betriebsamt, Bereich Friedhofsverwaltung ist am Freitag, den 27.12.2019, und Montag, den 30.12.2019, erreichbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
Bewerbungen in Papierform mit den üblichen Unterlagen sind **bis zum 28.02.2019** in der Stadt Forst (Lausitz), Die Bürgermeisterin, Fachbereich Personal- und Verwaltungsservice, Lindenstraße 10 – 12, 03149 Forst (Lausitz) einzureichen.
Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen legen Sie bitte einen ausreichend frankierten und adressierten Rückschlag bei.
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.



www.forst-lausitz.de

Schulanmeldung für das Schuljahr 2019/2020

Zum Schuljahr 2019/2020 werden alle Mädchen und Jungen schulpflichtig, die bis zum 30. September 2019 sechs Jahre alt werden. Die Anmeldung erfolgt auf der Grundlage der Satzung der Stadt Forst (Lausitz) zur Bestimmung der Schulbezirke und Überschneidungsgebiete- Drucksachennummer SVV/0625/2018 – veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 7/2018.

Die Schulanmeldung ist zu folgenden Terminen im Sekretariat der Schule unter Vorlage der Geburtsurkunde des Kindes und der Bestätigung der Teilnahme an der Sprachstandsfeststellung vorzunehmen. Das anzumeldende Kind soll bei der Anmeldung der Schulleitung vorgestellt werden. Zur weitgehenden Vermeidung von Wartezeiten ist es zweckmäßig, im Voraus einen konkreten Termin mit der Schulleitung zu vereinbaren.

Termine

Grundschule Forst Mitte, Telefon: 7163

15. Januar 2019	08:00 bis 12:00 Uhr
	14:00 bis 17:00 Uhr
16. Januar 2019	08:00 bis 12:00 Uhr
	14:00 bis 16:00 Uhr

Grundschule Keune, Telefon: 7270

15. Januar 2019	08:00 bis 11:30 Uhr
	14:00 bis 18:00 Uhr
16. Januar 2019	08:30 bis 12:00 Uhr
	13:30 bis 15:30 Uhr

Grundschule Nordstadt, Telefon: 698080

15. Januar 2019	14:00 bis 18:00 Uhr
16. Januar 2019	13:00 bis 17:00 Uhr

Der Eigenbetrieb Kultur, Tourismus, Marketing Rosenstadt Forst (Lausitz) informiert

FORSTER WEIHNACHTSMARKT 2018

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren und Unterstützern des Weihnachtsmarktes 2018 in der Rosenstadt Forst (Lausitz)!

Agrar- & Schäfereibetrieb Kaltschmidt GbR
Agrargenossenschaft Forst e.G.
Bäckerei Arlt, Inh. Maik Arlt
Bäckerei und Konditorei Alfred Fumfah, Inh. Birgit Fumfah
Bäckerei und Konditorei Axel Langner
Bäckerei Bräuer GmbH, Inh. Peter Kairys
Bäckerei Klaus Merschank
BQS GmbH Döbern/ Umwelt- und Lehrgarten Eichwege
Evangelische Kirchengemeinde Forst (Lausitz)
Familie Mrosky, Forst (Lausitz)
Festzeltbetriebe Frank Bereit
Forster Vliesstoffe und Textilreinigung GmbH
Forster Wohnungsbaugesellschaft mbH

Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Akademie
Cottbus/Öko- Gärtnerei Forst- Keune
Gaststätte „Hundehütte“; Inh. Michael Behrendt
Gewerbeverein Rosenstadt Forst e. V.
GP Planwerk GmbH Berlin
Hanoi Quan, Inh. Tung Ngyuen Thanh
Kaufland, Forst (Lausitz)
Kreisjagdverband Spree-Neiße/Cottbus e. V.
Laebe Raumausstattung GmbH & Co. KG
Landesbetrieb Forst Brandenburg, Revierförsterei Kathlow
LEAG Lausitzer Bergbau AG
Mattig & Lindner GmbH
Mrose GmbH
NP Markt, Cottbuser Straße, Konsum EDEKA Discount
NP Markt, Triebeler Straße, Konsum EDEKA Discount
Polizeiwache Forst (Lausitz)
Reiterhof AMOS; Herr Engelkind
REWE Markt Forst (Lausitz), Doreen Urban oHG
Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, Inh. Roland Horn
Stadtwerke Forst GmbH
Stiftung Horno
The Quyen, Inh. Herr Dang
VIP Döner, Inh. Sadettin Esen
Ziegenhof-Pusack GbR, Wagner & Glank

Ein herzlicher Dank gilt zudem den privaten Sponsoren von kleinen Weihnachtsbäumen und Tannengrün für die Herstellung der Dekoration. Ein besonderer Dank geht auch an alle Sicherheitskräfte, die für ein sicheres Gefühl beim Besuch des Weihnachtsmarktes sorgten. Danke auch den Händlern des Weihnachtsmarktes. Sie ermöglichten durch ihre Spenden den Kauf der leckeren Naschereien, mit denen der Weihnachtsmann bei den kleinsten Besuchern für strahlende Augen sorgte.
Der Forster Weihnachtsmarkt 2018 wurde unterstützt durch das Förderprogramm Aktive Stadtzentren.

NEUIGKEITEN AUS DER FORSTER TOURISTINFORMATION

Dauerkarten und Tickets für die Rosengartensaison 2019 und sogar die Tickets für die Rosengartenfesttage sind bereits in der Touristinformation zu erhalten.

Vielleicht sind das ja genau die richtigen Geschenkideen für Weihnachten?

Der Veranstaltungskalender 2019 im historischen Ostdeutschen Rosengarten ist jedenfalls gut gefüllt, ein Besuch lohnt sich bei weitem mehr als einmal im Jahr.

Auch die Personalisierung der Dauerkarten kann bereits ganz in Ruhe vorgenommen werden. NEU in der Touristinformation: ab sofort ist auch hier Kartenzahlung möglich.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gern telefonisch unter 03562 989-350.

Nächste Ausgabe

Nächste Ausgabe (1/2019) des Amtsblattes für die Stadt Forst (Lausitz) (Rathausfenster) erscheint am Samstag, dem 23.02.2019.

Redaktionsschluss ist am Montag, dem 11.02.2019.

NEUJAHRSKONZERT**1. Januar 2019, 17 Uhr, Stadtkirche St. Nikolai***Voice of violin, Foto: Künstler***„Voice of Violin“ präsentiert eine Reise durch Zeit und Raum**

Die Geigenvirtuosin Katharina Garrard kreiert in einer einzigartigen Symbiose aus klassischen Meisterwerken und elektronischer Musik ein völlig neues Klangbild. Sie wird begleitet von Lee Caspi; Cello und Igor Zotik; Piano/Synthesizer

Musik soll die Herzen berühren und die Gefühle frei lassen - das ist das Motto der Violinistin und Sängerin Katharina Garrard. Ob Zurücklehnen und dem Klang der Violine nachgehen oder bei den virtuoson klassischen Werken in moderner Bearbeitung nicht mehr sitzen bleiben zu können - hier werden keine Grenzen gesetzt. In ihrem Crossover - Konzert fasziniert die Potsdamer Musikerin mit ihrer zerbrechlichen klaren Stimme, ihrem mitreißendem Violinspiel und ihrer Nähe zum Publikum. Die musikalische Reise ihres „Pop meets Klassik“ - Programms wird durch exzellente internationale Musiker am Cello und am Synthesizer unterstützt.

Mit ihrer mitreißenden Performance feierte sie bereits Erfolge im Historischen Museum Berlin, Theater Amsterdam, London-Printworks, Salzburg-Arena, Wien-Nationalmuseum, Bode Museum Berlin, Fest der Sinne - Laatzten, Spreewaldfest u. v. a.

Der Eintritt ist frei!

Kollekte erbeten!

Nähere Informationen auch unter:

www.voiceofvioline.de/www.forst-lausitz.de/www.kirche-forst.de**ROSENSEMINARE im März 2019**

„Ich gehe jetzt mutiger an die Rose ran“, „man muss Mut haben zum Schneiden“, so einige Resümees der Teilnehmer der Rosenseminare in den Vorjahren.

Nicht nur etwas Mut, sondern vor allem auch grundlegendes Wissen um den Rosenschnitt vermitteln die „Rosenseminare“ im Ostdeutschen Rosengarten.

Sie richten sich an Hobbygärtner, Garten- und Rosenfreunde und solche, die es werden wollen.

Dabei lernt der Teilnehmer im theoretischen Teil zunächst aus der Einteilung der Rosen nach Wuchsformen die einzelnen Rosenklassen kennen. Grundregeln des Rosenschnitts und die unterschiedlichen Schnittarten werden erklärt, bevor der Rosenschnitt nach den einzelnen Rosenklassen behandelt wird. Den Schwerpunkt bilden dabei jahreszeitlich bedingt die Frühjahrsschnitte. Nach dem Vortrag im Saal des Veranstaltungszentrums wird die Anwendung der Rosenschnitte in der Praxis gezeigt. Die Teilnehmer schneiden unter fachlicher Anleitung auch selbst.

Termine: 09. März 2019 – 09:00 Uhr
09. März 2019 – 13:00 Uhr

Dauer: 2,5 – 3 Stunden**Ausweichtermine am 23. März 2019**

Falls aufgrund ungünstiger Witterung der Rosenschnitt zum genannten Termin noch nicht erfolgen kann, werden am 23. März 2019 Ausweichtermine angeboten.

Ort: Ostdeutscher Rosengarten, Veranstaltungszentrum, Wehrinselstraße 46, 03149 Forst (Lausitz)

Referent: Stefan Palm, Parkmanager Ostdeutscher Rosengarten

Teilnahmegebühr: 30 Euro, inklusive Tagungsbeitrag, Seminarunterlage, Tagungsgetränke
Dauerkarteneinhaber für die Saison 2019 erhalten einen Nachlass von 10 %

Teilnehmerzahl: mindestens 10, max. 20 pro Seminar, nur nach Voranmeldung

Anmeldung: In der Touristinformation Rosenstadt Forst (Lausitz), Cottbuser Str. 10, 03149 Forst (Lausitz), persönlich oder per E-Mail: info@forst-information.de
Bitte nutzen Sie das für dieses Seminar erforderliche Anmeldeformular.

Bitte achten Sie unbedingt auf *wetterfeste Kleidung* und bringen Sie für sich stachelsichere **Handschuhe** mit.
Weitere Informationen erhalten Sie in der Touristinformation, Telefon: 03562 989-350.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Durchführung von Seminarveranstaltungen der Stadt Forst (Lausitz), Eigenbetrieb Kultur, Tourismus, Marketing Rosenstadt Forst (Lausitz).

*Winterlicher Dornröschenschlaf Foto: Annette Schild***VORSCHAU****Veranstaltungen Ostdeutscher Rosengarten 2019**

Wenngleich auch so manche Rose vom Winter überrascht wurde, im Ostdeutschen Rosengarten sind alle „Königinnen“ warm und sicher verpackt. Sie warten jetzt auf eine phantastische Saison 2019 und dann werden wieder zehntausende Rosen die Kulisse für unterschiedlichste Veranstaltungen bilden.

Hier finden Sie eine erste Übersicht der geplanten Angebote:

Termin	Veranstaltung
09.03.2019	Rosenseminare „Rosenschnitt“
23.03.2019	Rosenseminare (Ausweich-/evtl. Zusatztermine)
01.05.2019	Eröffnung Rosengarten- Saison mit Babyrosenaktion
26.05.2019	Rosengartensonntag „Der klingende singende Rosengarten“ - Forster Chormeile
01. - 02. 06. 2019	Ein Wochenende „Lust am Garten“ (mit Kinderfest & Romantischer Nachtführung)
01.06. 2019	„Kinderfest“ zum Internationalen Kindertag“
02.06.2019	Romantische Nachtführung
28.06. - 30.06.2019	Rosengartenfesttage
26.07.2019	Romantische Nachtführung
28.07.2019	Rosengartensonntag: „AufgeWeckte Gartenklänge“ – Claudius und Conrad Wecke
25.08.2019	Rosengartensonntag „Duft liegt in der Luft“
06.09.2019	Romantische Nachtführung
29.09.2019	Rosengartensonntag „Rosengarten kreativ“
03.10.2019	Rosengartenlauf für „Jedermann“

02.11.2019 Rosenseminare: Herbstarbeiten und Winterschutz bei Rosen
16.11.2019 Rosenseminar - Ausweichtermin
Änderungen vorbehalten.

Der Fachbereich Bürgerservice informiert

Öffnungszeiten im Bürgeramt

Stadt Forst (Lausitz)
Bürgerservice
Lindenstraße 10 – 12
Barrierefreier Zugang
Telefonnummer: 03562 989530
Montag und Freitag 9 – 13 Uhr
Dienstag 9 – 18 Uhr
Mittwoch 9 – 13 Uhr
Donnerstag 9 – 16 Uhr

Das Bürgeramt ist im ersten Quartal 2019 an folgenden Samstagen von 9 bis 12 Uhr geöffnet:

12.01.2019
26.01.2019
09.02.2019
23.02.2019
09.03.2019
23.03.2019

Der Eigenbetrieb „Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz) informiert

Information zur Entsorgung von dezentralen Grundstücksentwässerungsanlagen gemäß § 10 Absätze 1, 3, und 9 der Fäkaliensatzung

Die Entsorgung der Inhalte aus abflusslosen Sammelgruben und des Fäkalschlammes aus Kleinkläranlagen sowie die Entsorgung von Fäkalien aus Gartengrundstücken wird nach einem öffentlichen Vergabeverfahren in den Jahren 2019 und 2020 weiterhin durch die Firma Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH durchgeführt. Die Entsorgungstermine sind mindestens 7 Tage vor dem im nachfolgend aufgeführten Tourenplan aufgeführten Termin zu vereinbaren:

Tourenplan:

Montag:	Ortsteil Briesnig
Dienstag:	Stadtgebiet Forst (Lausitz)
Mittwoch:	Ortsteile Groß Jamno und Klein Jamno
Donnerstag:	Ortsteile Groß Bademeusel und Klein Bademeusel
Freitag:	Ortsteile Bohrau, Mulknitz, und Naundorf

Die Entsorgung der Inhalte aus abflusslosen Sammelgruben aus Gartengrundstücken ist auf die Monate April bis Oktober beschränkt. Die Entsorgungstermine sind ebenfalls mindestens 7 Tage vor dem im nachfolgend aufgeführten Tourenplan zu vereinbaren. Die Entsorgung erfolgt 14-tägig jeweils mittwochs in der ungeraden Kalenderwoche beginnend am 24.04.2019. Die letzte Entsorgung erfolgt am 23.10.2018.

Die bekanntesten Ansprechpartner zur Vereinbarung eines Entsorgungstermins stehen wie gewohnt montags bis donnerstags in der Zeit 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr und freitags in der Zeit von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr unter der Telefonnummer 0355 5829 0 zur Verfügung.

Sollte eine Entsorgung einer Sammelgrube oder Kleinkläranlage innerhalb von 48 Stunden erforderlich sein, so wird entsprechend § 10 Absätze 3 und 9 der Fäkaliensatzung ein Notentsorgungsschlag erhoben.

Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz)
Die Werkleitung

Der Fachbereich Bauen informiert

In Ausführung befinden sich (Arbeitsstand 05.12.2018):

- **Straßenbau und Straßenbeleuchtung im Zuge der Kreisstraße 7109, 2. Bauabschnitt (Skurumer Straße)** (Bauzeit: 30.07.2018 bis 29.05.2019)
Am 3. bis 5.12.2018 erfolgte der Einbau der Schwarzdecke in der Kreuzung Muskauer Straße bis einschließlich Einmündung Weißwasserstraße. Nach Fertigstellung der Gehweganbindungen in der Kreuzung Skurumer Straße/Muskauer Straße plant der Landkreis Spree-Neiße, dass der Straßenabschnitt noch vor Weihnachten für den Verkehr freigegeben wird.
Die Wiederaufnahme der Arbeiten zwischen der Weißwasserstraße und der Umgehungsstraße ist im März 2019 in Abhängigkeit von der Witterung vorgesehen.
- **Straßenbau und Straßenbeleuchtung Luisenweg** (Bauzeit: 30.07.2018 bis 21.12.2018)
Gegenwärtig erfolgen die Herstellung der Grundstückszufahrten und die Errichtung der Straßenbeleuchtungsanlage. Der Einbau der Straßendecke ist am 13. und 14.12.2018 geplant.
Aufgrund der Verzögerungen im Zusammenhang mit der baubegleitenden Kampfmittelberäumung und der Abhängigkeiten bei der Außerbetriebnahme der Trinkwasseraltleitung durch die Netzgesellschaft wird das Gesamtbauvorhaben nicht wie geplant zum 21.12.2018 fertig gestellt. Zu Jahresbeginn erfolgen in Abhängigkeit von der Witterung die Fertigstellung der seitlichen Grünflächen und der Bau der in 2018 nicht mehr realisierten Zufahrten.

Folgende Maßnahmen befinden sich in der Planung:

- Straßenbau und Straßenbeleuchtung Heideweg, Margareteweg (Planungsstand: Ausführungsplanung)
- Gestaltung des Dorfanger Noßdorf (Planungsstand: Vorplanung)
- Straßenbau und Straßenbeleuchtung Ebereschenweg (Planungsstand: Vorplanung)
- Machbarkeitsstudie zur Gestaltung eines integrativen Spielplatzes am Standort Platz des Friedens
- Konzeption zur Sanierung des Sowjetischen Ehrenfriedhofes
- Straßenbau und Straßenbeleuchtung Friedhofstraße (Planungsstand: Vorplanung)
- B112 ABS 12 Ortsdurchfahrt Forst Cottbuser Straße, zwischen Pension Haufe und Euloer Straße (Planungsstand: Vorplanung)
- B112 ABS 12 Ortsdurchfahrt Forst Euloer Straße, zwischen Cottbuser Straße und Falkenstraße (Planungsstand: Vorplanung)
- Straßenbau und Straßenbeleuchtung Grabenweg (Planungsstand: Grundlagenermittlung)
- Straßenbau Muskauer Straße, zwischen Skurumer Straße bis Bahnübergang (Planungsstand: Grundlagenermittlung)
- Oberflächenerneuerung Muskauer Straße, zwischen Bahnübergang und Töpferstraße (Planungsstand: Grundlagenermittlung)
- Gestaltung Freizeitareal Forst-Keune/Freifläche Lindners Weg, Märkische Straße, Am Busch (Planungsstand: vorbereitende Arbeiten)
- Ersatzneubau Brücke Falkenstraße (Planungsstand: vorbereitende Arbeiten)

In Ausschreibung und Bauvorbereitung befinden sich:

- Straßenbau und Straßenbeleuchtung Skurumer Straße, zwischen Muskauer Straße und Triebeler Straße (Ausführung Januar 2019 bis Juni 2020)
- Freiflächengestaltung Gutenbergplatz/Ecke Kirchstraße (Ausführungsfrist 01.02.2019 bis Mai 2019)

In Zuständigkeit der Städtischen Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz) befindliche Baumaßnahmen**Folgende Kanalbaumaßnahmen befinden sich in der Ausführung:**

- **Erneuerung bzw. Sanierung Schmutz- und Niederschlagswasserableitung Cottbuser Straße, Abschnitt Berliner Platz bis Hotel Haufe**

Die Arbeiten an der Schmutz- und Niederschlagswasserableitung in der Cottbuser Straße bis Höhe Hausnummer 54 sind abgeschlossen.

In der 50. KW erfolgt der Asphalteinbau vom Berliner Platzes bis Höhe Hausnummer 54. Der verbleibende Bereich bis zur Bahnhofstraße wird in einer Breite von ca. 3,50 m ebenfalls mit Asphalt wieder hergestellt. Der Fahrbahnabschnitt vom Berliner Platz bis Höhe Hausnummer 54 wird für den Verkehr mit 30 km/h und mit der Einschränkung wieder freigegeben, dass eine Einfahrt aus Richtung Eulo bzw. Bahnhofstraße außer für Radfahrer nicht möglich ist.

Da die Oberflächen der Radwege im Bereich der Leitungsquerungen vor dem Ausbau der Radwege nicht wieder befestigt werden, wird der Radfahrerverkehr auf der Fahrbahn geführt. Die innerörtliche Umleitung einschließlich der Lichtsignalanlage am REWE-Markt bleibt weiterhin bestehen, um den überörtlichen Lkw-Verkehr aus dem Bereich der Cottbuser Straße herauszuhalten.

Die Anpassungsarbeiten für die barrierefreie Fußgängerquerung im nördlichen Bereich des Berliner Platzes werden ebenfalls in der 50. KW abgeschlossen und die Oberflächenwiederherstellung erfolgt anschließend, teilweise jedoch als Provisorium wegen dem noch ausstehenden Radwegausbau. Die Stützmauer ist wieder hergestellt. Die Wiederherstellung der Oberflächen am Gehweg und Radweg im südlichen Bereich des Berliner Platzes erfolgt in der 50. KW, sodass auch der Bereich der Ladenstraße zwischen dem Stoff-Art Laden und der Filiale der Bäckerei Merschank für die Fußgänger wieder ohne Einschränkungen passierbar ist.

Die Erneuerung der Radwege wird in diesem Jahr nicht mehr realisiert. Diese Arbeiten erfolgen während der geplanten Vollsperrung der Kreuzung Bahnhofstraße nach der Winterpause im kommenden Jahr. Für diesen Zeitraum ist die Einrichtung einer verkehrsberuhigten Zone zwischen Berliner Platz und Kreuzung Bahnhofstraße vorgesehen. Damit ist gewährleistet, dass die Fußläufigkeit, die durch den Radwegbau auf den Gehwegen nicht mehr möglich ist, und der Lieferverkehr gegeben sind.

- **Erneuerung Schmutzwasserableitung Einzugsgebiet Pumpwerk Dornbuschweg, 2. Abschnitt, 1. Bauabschnitt Triebeler Straße, Abschnitt Dornbuschweg bis Fichtestraße und Luisenweg** – Die Arbeiten sind abgeschlossen.
- **Erneuerung Schmutzwasserableitung Einzugsgebiet Pumpwerk Dornbuschweg, 2. Abschnitt, 2. Bauabschnitt Luisenweg** – Die Arbeiten sind abgeschlossen.
- **Errichtung Versickerungsbecken Skurumer Straße** – Die Arbeiten sind abgeschlossen.
- **Erneuerung der Schmutz- und Niederschlagswasserableitung in Verbindung mit dem Straßenbau K 7109 2. Abschnitt, Kreuzung Skurumer Straße/Muskauer Straße** – Die Arbeiten sind abgeschlossen.

Folgende Kanalbaumaßnahmen befinden sich in der Planung und Bauvorbereitung

- Erneuerung Schmutz- und Niederschlagswasserableitung Parkstraße, Abschnitt Gubener Straße bis Mühlgrabenbrücke – Die Maßnahme befindet sich in der Planung.
- Erneuerung Schmutz- und Niederschlagswasserableitung Sorauer Straße 3. BA, Abschnitt Berliner Straße bis Badestraße – Die Maßnahme befindet sich in der Planung.
- Erneuerung Schmutz- und Niederschlagswasserableitung Skurumer Straße, Abschnitt Triebeler Straße bis Muskauer Straße – Die Maßnahme wurde ausgeschrieben. Mit der Ausführung soll im Frühjahr 2019 begonnen werden.

- Erneuerung Schmutzwasserableitung und Errichtung Niederschlagswasserableitung Pappelstraße, Abschnitt Spremberger Straße bis Schwerinstraße – Die Maßnahme befindet sich in der Planung.
- Erneuerung Schmutzwasserableitung Einzugsgebiet Pumpwerk Dornbuschweg, 3. Abschnitt, Friedhofstraße – Die Maßnahme befindet sich in der Planung.
- Erneuerung Schmutz- und Niederschlagswasserableitung Cottbuser Straße 2. BA, Abschnitt Hotel Haufe bis Euloer Straße in Verbindung mit dem Straßenbau B 112 – Die Maßnahme befindet sich in der Planung.
- Erneuerung der Schmutz- und Niederschlagswasserableitung Muskauer Straße in Verbindung mit dem Straßenbau 1. Teilabschnitt, Kreuzung Skurumer Straße bis Bahnübergang – Die Maßnahme befindet sich in der Planung.
- Erneuerung der Schmutz- und Niederschlagswasserableitung Muskauer Straße 2. Teilabschnitt, Bahnübergang bis Töpferstraße in Verbindung mit der Erneuerung der Fahrbahnoberfläche und 3. Teilabschnitt, Töpferstraße bis Triebeler Straße – Die Maßnahme befindet sich in der Planung.
- Erneuerung Schmutzwasserableitung Grabenweg, Teilabschnitt Sandweg bis Hausnummer 1a – Die Maßnahme befindet sich in der Planung.

Gubener Straße und Pestalozziplatz fertig gestellt

Foto: Stadt Forst (Lausitz)

Einer der wichtigsten Straßenzüge in unserer Stadt kann nach umfangreichen Bauarbeiten wieder befahren werden. Die geplante einjährige Bauzeit wurde eingehalten und die Gubener Straße, die Straße Pestalozziplatz und die Hochstraße sind seit dem 15. November wieder für den Verkehr freigegeben.

Umfassende Arbeiten waren erforderlich, um die drei Straßenabschnitte grundhaft zu erneuern. Die wesentlichsten Bauleistungen betrafen die Gewerke Straßenbau, Schmutz- und Niederschlagswasserkanalbau, Gas- und Trinkwasserleitungsbau sowie die Straßenbeleuchtung. Die Stadt Forst (Lausitz), die Städtische Abwasserbeseitigung Forst (Lausitz) und die Stadtwerke Forst GmbH haben das Bauvorhaben gemeinsam geplant und durchgeführt. Das Bauvorhaben wurde archäologisch begleitet.

Die Erneuerung der Hochstraße erfolgte über eine Länge von etwa 115 m. Die Asphaltfahrbahn schließt an die bereits erneuerten Fahrbahnen der Frankfurter Straße und den Einmündungsbereich Promenade an. Die Fahrbahnbreite beträgt 4,90 m, zuzüglich beidseitiger Entwässerungsrinnen von je 30 cm. Im Bereich der Feuerwehrezufahrt wurde die Fahrbahn auf 7,20 m aufgeweitet. Beidseitig sind die Gehwege erneuert worden. Sie bestehen in der Hauptsache aus einem durchgehenden Plattenband aus Betonplatten mit Ober- und Unterstreifen aus Mosaikpflaster. Auf der nördlichen Gehwegseite, östlich der Feuerwehrezufahrt, wurden anstelle der Betonplatten die vorhandenen Granitplatten verlegt.

Die Straße Pestalozziplatz wurde von der Einmündung Hochstraße bis zur Parkstraße, in einer Länge von ca. 120 m, erneuert. Die Breite der Asphaltfahrbahn variiert von 6,40 m bis 8,00 m, zuzüglich beidseitiger Entwässerungsrinnen von je 30 cm.

Auf der Fahrbahn wurden beidseitig Schutzstreifen für Radfahrer in einer Breite von 1,25 m markiert. Das Parken von Fahrzeugen auf diesen Schutzstreifen ist nicht gestattet. In der Fahrbahnmitte ist eine Mittelinsel als Querungshilfe gebaut worden. Die Gehwegbreiten unterscheiden sich je nach vorhandenem öffentlichen Raum bzw. Gebäudebestand und liegen zwischen 2,10 m und etwa 2,60 m. Die Gehwege wurden aus Granitplatten mit Ober- und Unterstreifen aus Mosaikpflaster hergestellt. Es kam vorrangig vorhandenes Altmaterial zum Einsatz. Die Bushaltestelle auf der östlichen Straßenseite wurde barrierefrei mit taktilen Streifen und den entsprechenden Sonderborden errichtet.

Die Gubener Straße ist im Abschnitt zwischen der Parkstraße und der Inselstraße mit einer Länge von etwa 210 m ausgebaut worden. Die technischen Ausbauparameter ähneln denen der Straße Pestalozziplatz. Die Asphaltfahrbahn hat eine Breite von 7,50 m bis 9,50 m, ebenfalls zuzüglich der beidseitigen Entwässerungsrinnen von je 30 cm. Auch in der Gubener Straße wurden auf beiden Seiten der Fahrbahn Schutzstreifen für Radfahrer markiert. Eine Querungshilfe für Fußgänger gibt es ebenfalls. Die Gehwege wurden mit Betonplatten und einem Ober- und Unterstreifen aus Mosaikpflaster befestigt.

Alle drei Straßenabschnitte erhielten eine neue Straßenbeleuchtungsanlage mit LED-Leuchten.

Das Projekt wurde mit den Mitteln des Kooperationsprogrammes INTERREG V A Brandenburg- Polen 2014 – 2020 kofinanziert. Es war Teil des Partnerschaftsprojektes „Grenzenlos – Teil 1“ mit den Partnern: Gemeinde Zary (Leadpartner), Gemeinde Brody, Gemeinde Lubsko und Stadt Forst (Lausitz).



Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge vom 1. bis 30. November 2018

Die Stadt Forst (Lausitz) bedankt sich bei den Bürgerinnen und Bürgern, die mit Ihren Spenden einen Beitrag zur Erfüllung der Aufgaben des Volksbundes geleistet haben. Ein besonders herzlicher Dank geht an die fleißigen Sammlerinnen und Sammler.

Die Stadt Forst (Lausitz) konnte bis zum 08.12.2018 dem Volksbund insgesamt 308,00 EUR Spendengelder überweisen. Davon stammen 178,00 EUR aus der BüchSENSammlung zum Volkstrauertag am 18.11.2018. Weitere 130,00 € kamen mit dem Spendenaufruf aus zwei Gemeinden der Stadt Forst (Lausitz).

Mit Ihren Spenden helfen Sie dem Volksbund die vielen bestehenden Kriegsgräberstätten zu pflegen, die Arbeit des Umbettungsdienstes zu finanzieren und in Osteuropa nach Kriegsgräbern zu suchen.

Volksbund:

Die Hilfe des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. bei der Erhaltung der Kriegsgräber in Deutschland steht unter dem Motto „Versöhnung über den Gräbern - Arbeit für den Frieden“. Kriegsgräberfürsorge ist überall in der Welt staatlich organisiert und finanziert. In Deutschland wird sie überwiegend von der Bevölkerung getragen. So finanziert auch der Volksbund die Arbeit zum allergrößten Teil aus freiwilligen Mitgliedsbeiträgen und Spenden der Bürger und braucht deshalb auch Ihre Hilfe!

Wenn auch Sie die Arbeit des Volksbundes ideell, finanziell und/oder tatkräftig unterstützen wollen, nehmen Sie Kontakt mit uns. Wir informieren Sie gerne. (Kerstin Frers, Stadtverwaltung Forst (Lausitz) Fachbereich Bauen, Cottbuser Straße 10, 03149 Forst (Lausitz); Tel. 03562 989-425 oder direkt über www.Volksbund.de)

Rosenstadt Forst (Lausitz) - neue Rosenpflanzungen an verschiedenen Standorten

„Pretty kiss“, „Piano“ und „Hercules“ sollen im nächsten Frühjahr erblühen und „Edelgamander“ soll Bienen und Hummeln anlocken

Das Thema der Rosenstadt soll noch stärker sichtbar werden. Immer wieder wird dies auch diskutiert.

Der Herbst war auch Pflanzzeit für Rosen und der milde November geeignet für neue Pflanzungen an verschiedenen Standorten im Forster Stadtgebiet.

800 Beetrosen der Sorte „Black Forest Rose“ sowie 36 Strauchrosen „Hercules“ werden entlang der Berliner Straße auf der Freifläche südseitig entlang der Berliner Straße im kommenden Sommer erblühen.

Ermöglicht wurden diese Aufwertungen der Forster Innenstadt durch Spenden der Forster Wohnungsbaugesellschaft mbH und der Stadtwerke Forst GmbH in den Lokalen Verfügungsfonds des Förderprogrammes „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“.

Im Kreuzungsbereich August-Bebel-Straße/Bahnhofstraße entstanden mit Mitteln aus der Städtebauförderung Sanierungsgebiet Westliche Innenstadt auf der Grünfläche neben der Oberschule zwei Pflanzinseln, in denen die Strauchrose „Soul“ gepflanzt wurde. Diese Rosensorte wurde von der Gesellschaft Deutsche Rosenfreunde e. V. zur Rose des Jahres 2018 gewählt.

Als wichtiger Beitrag für eine bienenfreundliche Gestaltung erfolgte die Unterpflanzung mit Edelgamander. Hierbei handelt es sich um eine äußerst insektenfreundliche Pflanze mit besonderem Wert. Speziell Hummeln, Bienen und Schwebfliegen steuern diese robuste und trockenheitsliebende Pflanze gern an.

Eine weitere Maßnahme erfolgte mit einer Pflanzung von Strauchrosen auf der Freifläche an der Ringstraße/C.-A.-Groeschke-Straße. Diese haben so klingende Namen wie „Pretty Kiss“, „Piano“ und „Ghislaine de Feligonda“.

11. Forster Adventskalender

22. bis 24. Türchen

22. Türchen: BQS GmbH Döbern

22.12.2018, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

BQS GmbH Döbern Charlottenstraße 11, 03149 Forst (Lausitz)

Das 22. Kalendertürchen gibt allen Interessierten einen Einblick in unsere Arbeit und in unsere neuen Räumlichkeiten.

23. Türchen: ZAK e. V. – 4. Advent

23.12.2018, 15:00 – 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:

ZAK e. V. Zukunft – Aktivität – Kreativität

Metzer Straße 3, 03149 Forst (Lausitz)

Genießen Sie mit warmen Getränken und Gebäck das 22. Kalendertürchen am 4. Advent – wir sorgen einen Tag vor dem Heiligen Abend für eine weihnachtliche Atmosphäre ...

24. Türchen: Freundeskreis Forster Hof e. V.

24.12.2018, 10:00 Uhr

Veranstaltungsort: Forster Hof Cottbuser Straße 24, 03149 Forst (Lausitz)

Während sich die Eltern um letzte Details zum Fest kümmern, verkürzen wir euch traditionell die Zeit bis zur Bescherung mit einem Weihnachtsfilm.

Viele Partner und Einrichtungen begleiten die Aktion **Forster Adventskalender** seit Beginn und öffnen in der Adventszeit ihre Türen. Auch in diesem Jahr haben die Veranstalter der einzelnen Kalendertüren mit dem Einblick in ihre Arbeit und in die Räumlichkeiten wieder zur Gestaltung der Vorweihnachtszeit in der Stadt beigetragen.

Neben der vorweihnachtlichen Umrahmung, mit Blick auf das leibliche Wohl, gab es hinter den Türchen auch einen Mehrwert an Bildungseffekt. Durch die verschiedenen Akteure bekamen die Besucherinnen und Besucher eine abwechslungsreiche Palette mit unterschiedlichen nicht alltäglichen Eindrücken geboten, denn durch einige Türen kann man im normalen Alltag nicht so einfach gelangen.

Die jeweiligen Veranstalter gestalteten eigenverantwortlich ihre Vor-Ort-Präsentation.

Ein herzliches Dankeschön von der Stadt Forst (Lausitz) für das teilweise bereits jahrelange Engagement!

9. November 2018 – Gedenkveranstaltung „Vom Aufbruch zu Barbarei“



Fotos: Stadt Forst (Lausitz)

100 Jahre Ende Erster Weltkrieg Novemberpogrom vor 80 Jahren

Vor 100 Jahren schien das Ende des Ersten Weltkrieges – trotz aller Krisen – die Aussicht auf eine neue, besserer Weltordnung zu geben, auf Demokratie, Selbstbestimmung der Völker und auf eine internationale, wenigstens europäische Friedensordnung.

Nur zwei Jahrzehnte später stand die Welt am Rand eines neuen, von Deutschland ausgehenden Krieges und eines Verbrechens unfassbaren Ausmaßes. Die Novemberpogrome vor achtzig Jahren gelten hierbei als Zäsur, als Übergang zur offenen und systematischen gewalttätigen Verfolgung der deutschen Juden durch die Nationalsozialisten und damit als Auftakt zum Holocaust.

Die Stadt Forst (Lausitz) nahm die hundertjährige Wiederkehr von Revolution und Kriegsende 1918 (9./11.11.1918) und den achtzigsten Jahrestag der Pogrome von 1938 (9./10.11.1938) zum Anlass, in einer Gedenkveranstaltung am 9. November an die Bedeutung beider Ereignisse zu erinnern.

Eigens dazu reiste Herr Gil Keness (Konsens) aus Israel an, ein Vertreter der jüdischen Familie Konsens, die während des Ersten Weltkrieges aus der Gegend von Łodz nach Forst zog und hier bis kurz vor Kriegsausbruch 1939 lebte.

Am Vormittag berichtete Gil Keness, der selbst 1948 in Israel geboren wurde, in der Aula des Gymnasiums vor Schülern der neunten Klassen (Foto) über das Schicksal seiner Familie zu Beginn des Zweiten Weltkrieges. Begleitet wurde er dabei von Herrn Andreas Peter aus Guben. Am Beginn der Gedenkfeierlichkeiten am Nachmittag stand die Einweihung der neunten und letzten Grenzrose in Forst, die im Beisein auch aller Ehrengäste am Kegeldamm vor dem „Seufzerteg“ an einem geschichtsträchtigen Ort erfolgte (Foto). Die Forster Grenzrosen mahnen als Bestandteil des bundesweiten Projekts des Künstlers Thomas Rother (Essen) zu Toleranz und Versöhnung über politische Grenzen hinweg.

In der Gedenkveranstaltung im gefüllten Saal des Rathauses erzählte Herr Keness am Nachmittag die Geschichte der eng miteinander verbundenen Familien Konsens, Silberberg und Golde aus Forst. Familienangehörige gründeten eine eigene Weberei und hatten, so Keness, vor 1933 ein relativ gutes Leben in Forst, mit guten Beziehungen zu ihren nichtjüdischen Nachbarn. Alle Kinder besuchten Schulen hier am Ort, nicht den „Cheder“ (die jüdische Schule). Der Vater von Gil Keness, Tuvia (Tobias), 1920 in Forsts geboren, baute auch selbst eines der ersten Motorräder, die in den Straßen von Forst rasten. Er hatte mehrmals über seine lebhaft Kindheit in dieser Stadt gesprochen. Auf seinen Wunsch hin ließ der Sohn nach dem Tod des Vaters 2009 auf dessen Grabstein „geboren in Forst / Deutschland“ schreiben.

Im Anschluss an seinen Vortrag übergab Herr Keness der Bürgermeisterin Simone Taubenek ein Familienbild von 1932 mit genauer Beschreibung jedes einzelnen Familienmitgliedes (Foto).

Von den abgebildeten 22 Personen wurden elf im Holocaust ermordet.

Die Überlebenden und ihre Nachfahren haben sich über die ganze Welt verteilt. Zu sehen sind neben seinem Vater Tuvia dessen beide Geschwister und die Großeltern Yacov (Jakob) und Ida Konsens. Jakob Konsens wurde während der „Reichskristallnacht“ verhaftet und für mehrere Wochen ins KZ Sachsenhausen gesperrt; den vorgenannten Personen aus dem engsten Familienkreis von Herrn Keness gelang jedoch bis 1939 noch die Ausreise nach Palästina.

Professor Dr. Werner Benecke, Professur für Kultur und Geschichte Mittel- und Osteuropas an der Viadrina Universität Frankfurt (Oder) spannte in seinem Vortrag einen Bogen vom Ende des Ersten bis zum Vorabend des Zweiten Weltkriegs, fokussiert auf das deutsch-polnische Verhältnis, um den kulturellen Bruch „Vom Aufbruch zu Barbarei“ historisch einzuordnen. Der Vortrag nahm zunächst die deutsche Besatzungspolitik in Polen (1915 – 1918) zum Ausgangspunkt, um die Bedeutung des Ersten Weltkrieges für das östliche Europa zu pointieren. Im Osten Europas zeigte sich das Deutsche Reich in einer lang andauernden militärischen und politischen Offensive, die mit der Gründung des Königreiches Polen 1916 und mit dem Frieden von Brest-Litowsk 1918 oberflächlich als eine Erfolgsgeschichte gelesen werden konnte. Umso schwerer traf weite Teile der Öffentlichkeit das Kriegsende im Westen im November 1918.

Der wiedererstandene polnische Staat erstreckte sich zwar nicht bis an Oder und Neiße, doch Polen wurde insbesondere in Ostdeutschland als ein besonders ablehnungswürdiger, ungewollter neuer Nachbar angesehen. Mit dem Machtantritt der Nationalsozialisten entspannte sich zwischen 1934 und 1938/39 die Situation, um ab dem Oktober 1938 in eine neue Konfrontation zu münden.

Im Oktober inszenierte die deutsche Regierung die sog. „Polenaktion“, also die massenhafte Ausweisung von in Deutschland lebenden Juden, die über polnische Wurzeln, nicht aber über die deutsche Staatsangehörigkeit verfügten. Innerhalb weniger Stunden und Tage wurden weit über 10.000 Männer, Frauen und Familien überhastet an die Grenzen zu Polen deportiert, wo sie zunächst keine, später dann improvisierte Aufnahme fanden. Als ein seinerzeit in Paris weilender junger Mann – Herszel Grynszpan aus Hannover – vom Schicksal seiner nach Polen deportierten Familie erfuhr, entschloss er sich zu einem Attentat auf einen hohen Vertreter der Deutschen Botschaft. Dieses Attentat wurde zum Vorwand für die vermeintlich spontanen Ausbrüche des Volkszorns – tatsächlich handelte es sich um eine zentral geplante und organisierte Welle von Zerstörungen, Raub, Inhaftierungen und Morden – die in der Sprache des NS zynisch als „Reichskristallnacht“ bezeichnet wurden.

In einem weiteren Vortrag „Pogrom vor 80 Jahren – Zur Geschichte der Forster Juden“ konnte Sven Zuber, Verwaltungsvorstand für Service, Bildung und Personal bei der Stadt Forst (Lausitz) den Zuhörern einen Überblick über die Judenverfolgung seit 1933 bis hin zur Pogromnacht in Forst geben, ebenso zur Erinnerung und Aufarbeitung dieser Verbrechen in den vergangenen Jahrzehnten. Begleitet wird die Veranstaltung von Christiane Gehlsdorf von der evangelischen Kirchengemeinde Forst (Lausitz) mit Musikstücken auf dem Cello.

Am Gedenkstein der Synagoge fand die Veranstaltung am frühen Abend ihren Abschluss. Pfarrer Christoph Lange gab der Andacht in diesem Jahr das Motto „Forst trägt Kippa“ und verteilte Kippot an die Teilnehmer (Foto). Damit erinnerte die diesjährige Andacht nicht nur an die Opfer des Holocausts, sondern verwies zugleich darauf, dass Antisemitismus in unserer Gesellschaft leider immer noch, und heute sogar wieder verstärkt, eine Gefahr darstellt.

Dr. Jan Klußmann Stadtarchiv Forst (Lausitz) mit freundlicher Unterstützung von Gil Keness, Prof. Werner Benecke, Europa-Univ. Viadrina Frankfurt (Oder)

Familienbild von Herrn Keness von 1932 ist zu finden im Internet unter [www.forst-lausitz.de/aktuelles/meldungen\(14.11.2018\)](http://www.forst-lausitz.de/aktuelles/meldungen(14.11.2018)).

Veranstaltungskalender der Stadt Forst (Lausitz) für das 1. Halbjahr 2019

Der Veranstaltungskalender für das nächste Halbjahr erscheint in einer Auflagenhöhe von 15.000 Stück und wird an verschiedenen öffentlichen Stellen in der Stadt zum Mitnehmen angeboten (u. a. Touristinformation, Bürgeramt, Stadtbibliothek, Brb. Textilmuseum, Geschäfte, Institutionen).

Die Zustellung des Veranstaltungskalenders für die einzelnen Haushalte im Stadtgebiet erfolgt mit diesem Amtsblatt.

Das vielseitige Kultur- und Sportangebot in der Stadt Forst (Lausitz) und näheren Umgebung wird mit 204 Veranstaltungsterminen sichtbar. Jeder Interessierte kann eine individuelle Auswahl treffen. Aktuelle Informationen finden Sie auch im Internet unter www.forst-lausitz.de.

Redaktionsschluss für den Veranstaltungskalender 2. Halbjahr 2019 ist der **08.04.2019**.

„Forster Handwerkerstraße“ präsentiert sich auf der Messe HandWerker 2019

Auch im Jahr 2019 beteiligt sich die Stadt Forst (Lausitz) gemeinsam mit Forster Gewerbetreibenden mit dem Gemeinschaftsstand „Forster Handwerkerstraße“ an der Handwerkermesse vom **26. bis 27. Januar 2019** in Cottbus. Die Stadt Forst (Lausitz) organisiert und koordiniert diesen Gemeinschaftsstand bereits seit vier Jahren. Die Aussteller aus der Stadt Forst (Lausitz) freuen sich auf Ihren Besuch in **Halle 2, Stand 13 bis 25**.

Vereine

Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Forst (Lausitz) e. V.

Übergabe eines Fahrzeuges zum Transport der Jugendfeuerwehr



Foto: D. Dottke

Die Jugendfeuerwehr Forst (Lausitz) und dazu gehören auch die Kleinsten die „Forster Feuerwichtel“ besteht aus insgesamt 50 Kinder- und Jugendlichen. Die regelmäßige Ausbildung wird begleitet durch Spaß mit Sport und Spiel. Um die Teilnahme an den verschiedenen Veranstaltungen, wie Wettkämpfe, Zeltlager, Kindertobetauge, etc., zu ermöglichen, war es erforderlich, ein weiteres Fahrzeug für den Transport der Jugendfeuerwehrmitglieder anzuschaffen. Allein aus Mitteln des „Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Forst (Lausitz) e. V.“ wäre es nicht möglich. Und so freute sich der Verein, dass der Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus Mitteln der Einnahme aus der Lottokonzessionsabgabe des Ministeriums des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg positiv beschieden wurde. Der Verein erhielt eine Zuwendung i. H. v. 18.891,00 € zuzüglich dem Eigenanteil des Vereins von 2.099,00 €

konnte dafür ein Fahrzeug zum Transport der Jugendfeuerwehr im Forster Autohaus Igel gekauft werden. Am 08.12.2018 konnte der Vorsitzende des „Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Forst (Lausitz) e. V.“, Mathias Dottke, den Jugendwarten die Schlüssel des Fahrzeuges übergeben und wünschte allzeit gute und unfallfreie Fahrt. Der Vorsitzende erklärte, dass laut des Zuwendungsbescheides das Fahrzeug keinen Funk und keine Sonder-signalanlage erhalten darf und an den Zuwendungszweck 8 Jahre gebunden ist. Er bedankte sich bei allen Beteiligten, die mitgewirkt haben, um dieses Fahrzeug beschaffen zu können. Der Dank geht auch an alle fördernden Mitglieder, die mit ihrer einmaligen oder jährlichen Spende den „Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Forst (Lausitz) e. V.“ unterstützen, um das ehrenamtliche Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr weiter zu fördern, denn der Verein setzt mit seiner Arbeit dort an, wo die Pflichtaufgabe der Stadt Forst (Lausitz) als Träger des Brandschutzes aufhört. Nach dem Gruppenfoto wurde das Fahrzeug von den Jugendlichen in Augenschein genommen. Eine kleine Proberunde über den Pestalozziplatz durfte da natürlich nicht fehlen. Gern freuen wir uns über weitere Mitglieder bei den Feuerwichteln, der Jugendfeuerwehr und den Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Forst (Lausitz).

Mathias Dottke

Vorsitzender

Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Forst (Lausitz) e. V.

Kompetenzzentrum Forst/L. e. V.

Neujahrskonzert mit TRIO Barth Benschu Intrau „Tango Nuevo, Musette, Jazz & Weltmusik“

Melanie Barth – Akkordeon
Ralf Benschu – Sopransaxophon
Karsten Intrau – klassischen Gitarre

Freitag, 11.01.2019, um 19:30 Uhr
Kompetenzzentrum Forst, Gubener Straße 30a

Karten (14 €/erm.11 €) an den bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.kom-for.de

Kompetenzzentrum Forst/L. e. V.
Tel.: 03562/693860
info@kom-for.de
www.kom-for.de

Lohnsteuerhilfeverein SPN e. V.

Allen Mitgliedern des Vereins ein besinnliches Weihnachtsfest und alle guten Wünsche für ein glückliches Jahr 2019!

Unsere nächste Mitgliederversammlung findet **am Freitag, dem 11.01.2019, um 16:30 Uhr in Groß Schacksdorf, An der Aue 5** statt. Alle Mitglieder und auch Gäste sind herzlich eingeladen. Eine Voranmeldung der Teilnahme ist erforderlich. Sie kann schriftlich (Umgehungsstraße 20, Forst (Lausitz)) oder telefonisch (035695 7200) erfolgen.

Der Vorstand

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Tierschutzverein e. V. Forst und Umgebung

Am Pferdegarten 06, Forst

Sprechzeiten: Do 15 bis 17 Uhr

Telefon: 03562 98 30 23

Wir sind Einsatzstelle im Bundesfreiwilligen-Dienst (BFD)

Unsere laufend aktualisierten Bestand an Tieren finden Sie unter www.tierheim-forst-lausitz.npage.de oder www.facebook.com/tierschutzforst

Elli ist eine deutsche Schäferhündin, ca. 5 Jahre alt und bereits kastriert. Sie sucht ab sofort ein neues Zuhause. Sie ist sehr lieb und auch verträglich mit anderen Hunden.



Foto: privat

Bitte geben Sie einem Tier aus dem Tierasylheim eine Chance.

Bitte engagieren Sie sich für den Erhalt des Tierasylheims durch:

- Spenden für das Tierheim
- Futterspenden
- Patenschaften für die Tiere

Sie wählen die Spendenhöhe und -dauer nach Ihren Wünschen aus.

Unsere Spendenkonten:

Sparkasse Spree-Neiße: IBAN DE09 1805 0000 3402 1002 81

Volksbank Spree-Neiße e.G.: IBAN DE56 1809 2744 0002 0329 96

Wir wünschen allen Freunden und Sponsoren des Forster Tierasylheims ein frohes und erholsames Weihnachtsfest und alles Gute für ein erfolgreiches neues Jahr 2019.

Tierschutzverein e. V. Forst und Umgebung

Sonstiges

Neuigkeiten aus der Euroregion

Am 27.11.2018 fand im Forster Kreishaus der „Deutsch-polnische DIALOG zur Sicherheit in der Grenzregion“ im Rahmen unseres Verwaltungsprojekt DIALOG statt.

An der o. g. Veranstaltung nahmen über 50 Personen teil. Ziel war der grenzüberschreitende Austausch von vier Sicherheitsbehörden – der Polizei, der Bundespolizei bzw. des Grenzschutzes, des Zolls sowie der Feuerwehr.

Für jede Institution präsentierte ein Vertreter die derzeitigen Strukturen und stellte in einem Diskussionsgespräch Ansätze für die zukünftige Zusammenarbeit dar.

Als ganz besonders drängend wurde von allen Beteiligten herausgestellt, dass das Erlernen der Sprache des Nachbarn absolute Priorität genießt, um eine belastbare Kommunikation zu gewährleisten.

Darüber hinaus erhoffen sich die Sicherheitsbehörden auch nach 2020 eine finanzielle Unterstützung für bestimmte Maßnahmen aus dem INTERREG-Programm.

Besonders interessant war die Information, dass die polizeiliche Zusammenarbeit – wenn es bspw. um die Einsetzung von fallbezogenen Ermittlungsgruppen (sog. Joint-Investigation-Teams) oder um die Durchführung gemeinsamer Streifen geht – fortgeschrittener ist als es bestehende Kooperationen an der deutsch-französischen oder deutsch-dänischen Grenze sind.

Des Weiteren stießen die umfassenden Reformen des polnischen

Zolls, der mit der polnischen Finanzverwaltung fusioniert wurde, auf großes Interesse. Eindeutig vernehmbar war der Wunsch aller Beteiligten die Zusammenarbeit mit der jeweiligen Partnerbehörde stetig zu intensivieren. Gleichsam wurde die Hoffnung geäußert, dass auch Austauschplattformen wie der DIALOG der Euroregionen weiterhin zur Verfügung stehen.

Carsten Jacob
Euroregion Spree-Neiße-Bober e. V.

**Freiwilligenagentur
im Mehrgenerationenhaus Forst**



Jahnstraße 1, 03149 Forst (Lausitz)
Telefon: 03562 6932920

Bürger/-innen für ehrenamtliche Tätigkeiten gesucht!

Nachhilfe in Deutsch für Geflüchtete

Viele Geflüchtete sind aktuell in Deutschkursen und bereiten sich auf die nächsten Prüfungen vor. Einigen fällt das Lernen nicht so leicht und sie haben keine Kontakte zu Deutschen, um die Sprache in der Praxis anzuwenden. Daher werden ehrenamtliche Mitarbeiter in Forst und Umgebung gesucht, die 1- oder 2-mal wöchentlich eine kontinuierliche Nachhilfe in Deutsch anbieten würden. Jeder, der sich freiwillig engagieren möchte, ist bei uns herzlich willkommen.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019!

Ansprechpartner:

Frau Angelika Ludwig
* angelika.ludwig@sos-kinderdorf.de
Frau Juliane Krauzig
* juliane.krauzig@sos-kinderdorf.de

rosenstadt forst
lausitz

Neujahrskonzert

1. Januar 2019, 17:00 Uhr

Stadtkirche St. Nikolai

„Voice of Violin“

präsentiert eine Reise durch
Zeit und Raum

Geigenvirtuosin Katharina Garrard kreiert in einer einzigartigen Symbiose aus klassischen Meisterwerken und elektronischer Musik ein völlig neues Klangbild. Sie wird begleitet von Lee Caspi; Cello und Igor Zotik; Piano/Synthesizer

„Entertainment erster Güte“

Eintritt frei / Kollekte erbeten!

Veranstalter: Stadt Forst (Lausitz)
Evangelische Kirchengemeinde, www.kirche-forst.de

www.forst-lausitz.de

Anzeigen

Nachhilfe Kl. 4 bis zum Abi.

Ma, De, Eng. sehr preiswert. (gewerblich)

(0157) 92 47 03 57

Holzfenster

dauerhaft schön,
außen Alu, innen Holz

Fenster • Türen • Treppen

Tischlermeister Jan Mickisch

PORTAS

Europas Renovierer Nr. 1

Gleich Beratungstermin vereinbaren:

Guben

☎ 03561 551576

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für
Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe:

anzeigen.wittich.de

BESTATTUNGSHAUS

„Friedensruh“ GmbH

Trauer braucht Vertrauen

24h

Christel Petke

(03562) 2077 · 03149 Forst · Gerberstraße 4

Bestattungshaus Forst

D. Menzel GmbH

Forst, Alexanderstr. 11 0 35 62/ 64 81

Döbern 0 35 60 0/ 33 08 30

Ihr Helfer in schweren Stunden

Übernahme aller
Bestattungsangelegenheiten

EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN

www.LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen:

Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de

Rioja-Hochgenuss zum halben Preis.

Entdecken Sie Spitzen-Rotweine aus Spaniens beliebtestem Anbaugebiet und erleben Sie unvergessliche Genussmomente.



Das Beste aus Spanien!

Vinos

50%
SIE SPAREN
GEGENÜBER DEM EINZELKAUF

6 Flaschen

36,90 €
~~76,70 €~~

Preis pro Liter 8,20 €

Rioja
PAKET

KOSTENLOSER VERSAND
INHAFTLICHE DEUTSCHLANDS

DIESE WEINE ERHALTEN SIE IM VINOS-RIOJA-PAKET ZUM VORTEILSPREIS:

Palador Crianza 2015 ~~15,95€~~ | Vinebro Crianza 2015 ~~13,95€~~ | Barriton Crianza 2014 ~~12,95€~~ | Forlán Crianza 2015 ~~7,95€~~ | Avior Crianza 2015 ~~11,95€~~ | El Cántico Crianza 2015 ~~13,95€~~

Jetzt bestellen: vinos.de/vinospaket



Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen



Top-Bewertungen
9,7/10 Punkte bei Trustpilot



Umtauschgarantie
ohne Wenn und Aber

Alle Weine enthalten 0,75 l/FI. Sollte ein Wein ausverkauft sein, behalten wir uns vor, Ihnen automatisch den Folgejahrgang oder einen mindestens gleich- oder höherwertigen Wein beizufügen. Den aktuellen Inhalt Ihres Pakets finden Sie unter www.vinos.de/vinospaket. Dieses Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Ihr Spanien-Wein-Spezialist Nr. 1: Wein & Vinos GmbH, Knesebeckstraße 86, 10623 Berlin, zertifizierter Bio-Fachhändler (DE-ÖKO-037)

Telefon: **0800 31 50 60 8** (Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 10-15 Uhr), Online: www.vinos.de/vinospaket

Winterzauber in Mecklenburg

Reisetipp



Malchow in Mecklenburg



Eissegler auf der Müritz



Malchow in Mecklenburg

Tel: 039932-825201 · info@ferienkontor-mv.de
stadthafen-malchow.com

Buchen Sie jetzt Ihre Winter-Auszeit
im Malchower Stadthafen!



Burg im Spreewald



Entdecke deine WinterAuszeit

Wiesen sind im Frost erstarrt. Mit Raureif angehauchtes Schilf raschelt leise im Wind. Mittendurch schlängeln sich die Wasserarme der Spree. Ein wenig entfernt suchen Hirsche nach Futter. Kähne liegen schneebedeckt am Ufer. Die Landschaft strahlt Ruhe aus. Nach einem ausgiebigen Spaziergang die wohlige Wärme des Kamins am ganzen Körper spüren. Endlich die Hektik des Alltags vergessen, endlich Zeit – Zeit zum Wohlfühlen...



Kahnfahrten im winterlichen Spreewald

Solange die Fließe eisfrei sind, können die Fährmänner die Kähne durch den winterlichen Spreewald staken. Ob am Kamin oder eingehüllt in warme Decken, bei einem Glas Tee oder Glühwein können Sie Stille und Natur genießen. Zahlreiche Häfen in Burg laden zu winterlichen Kahnfahrten ein.

- ❖ Kaminkahnfahrt – Ein Traum am echten Kamin
- ❖ Kuschel- und Mummelkahnfahrten
- ❖ Winterkahnfahrten mit Sitzheizung und Glühwein



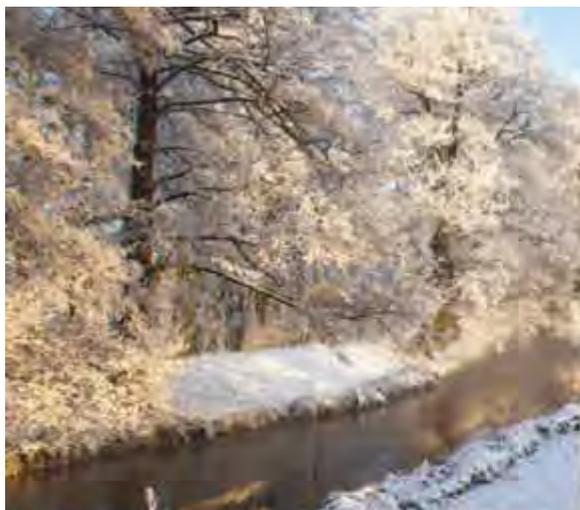
Aktiv im Spreewald, auch wenn es draußen kalt ist?

Dann ist das Winterpaddeln oder das Stand Up Paddling für Sie das Richtige! Mit ein bisschen Glück, wenn sich der Frost den Weg gebahnt hat, kann man sogar auf Schlittschuhen oder mit dem traditionellen Stoßschlitten auf den Fliesen dahingleiten.



Erholt und entspannt durch winterliche Wohlfühlmomente

Nach einem Tag an der frischen Winterluft sehnt man sich nach wohliger Wärme. Ob Schwitzen in der Sauna, Entspannen in der reich mineralisierten Thermalsole der Spreewald Therme oder einfach Abschalten bei einer wohltuenden Massage – die Wellness- und Gesundheitsangebote im Kurort Burg (Spreewald) sind vielfältig.



Ihre Verkaufsberater:

Touristinformation im Haus des Gastes - Am Hafen 5 - 13305 Burg (Spreewald)
Telefon 035903 75015-0 - info@burgimspreewald.de - www.BurgimSpreewald.de

Ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr



Frohe Weihnachten von Ihrem Dachexperten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht ganz herzlich Ihnen und Ihren Familien

Dachdeckermeister Siegfried Rößler
Inh.: Hartmut Rößler

Dachdeckung · Abdichtung · Klempnerei · Beratung und Planung

Triebeler Straße 29 · 03149 Forst (Lausitz)
Tel.: 03562/2950 · Fax: 03562/2395 · Funk: 0177/3428129

Stimmungsvolle Beleuchtung für die besinnliche Zeit

Anzeige

Alle Sinne sind zur festlichsten Zeit des Jahres auf behagliche und schöne Eindrücke gestimmt: Lebkuchenduft, erste tanzende Schneeflocken, die Klänge altbekannter Lieder und Kerzenschein. Dabei gehört stimmungsvolles Licht genauso zu Adventszeit und Feiertagen wie der Stern zur biblischen Weihnachtsgeschichte. Wer Weihnachtsbeleuchtung liebt, kann auch je nach Geschmack ganz dezente Akzente setzen, etwa durch klare Formen und natürliche Materialien. Die Silhouette einer Schneeflocke beispielsweise - geformt aus Metall und bestückt mit LEDs - wirkt mit warmweißem Licht schlicht und doch stimmungsvoll. Und auch unter funktionalen Aspekten lässt sich Weihnachtsbeleuchtung anbringen: So eignet sich eine schlichte Lichterkette am Geländer perfekt, um eine Treppe zu beleuchten. Viele Anregungen - auch unter dem Motto „weniger ist mehr“ - gibt es unter www.lampenwelt.de djd

Foto: djd/Lampenwelt.de

WITTICH
MEDIENTEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ein frohes Fest wünscht

Ihre Medienberaterin vor Ort.

Karin Jach

0171 1524571 | karin.jach@wittich-herzberg.de

Ihr Medienunternehmen wünscht

allen Lesern, Anzeigenkunden, Städten/Kommunen/ Gemeinden, Geschäftspartnern, Verteilpartnern für das bisherige Miteinander ein herzliches Dankeschön sowie ein frohes Weihnachtsfest mit Ihrer Familie und Ihren Freunden.

LINUS WITTICH Medien KG



Wir wünschen unseren Patienten

ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.

ihr Team des Ambulanten Pflegedienstes Sonnenschein



Ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Rezeptidee



Anzeige

Plätzchen mit Preiselbeeren und Kokosstreusel

Zutaten:

- 125 g Butter
- 120 g Puderzucker
- 1 Ei(er), Gr. M
- 1/2 Flasche Aroma (Orangen-)
- 200 g Mehl
- 50 g Speisestärke
- 100 g Mandel(n), gemahlen
- 1 Pck. Vanillezucker
- 1 kl. Glas Gelee, Preiselbeergelee (weihnachtlich gewürzt)
- 50 g Mehl, (Zutaten für die Streusel)
- 100 g Kokosraspel
- 75 g Butter, kalte
- 50 g Zucker



Zubereitung:

Arbeitszeit: ca. 30 Min. / **Schwierigkeitsgrad:** simpel
Backofen auf 180°C vorheizen. Aus den angegebenen Zutaten ein Teig herstellen, dünn ausrollen. Mit runden oder blattförmigen Formen ausstechen. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech legen. Mit dem Preiselbeergelee einstreichen. Die Zutaten für die Kokosstreusel vermengen und auf die Plätzchen streuen. Bei 180°C goldbraun backen, etwa 12 Min.
Das Rezept reicht für 3 Bleche.



Geschafft! Und unser Dank gilt Ihnen!
Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

SCHLUNK
Dienstleistungen aller Art
Inhaber Philipp Schlunk
Fichtestr. 45 • 03149 Forst (Lausitz)
Telefon: 01 73 - 76 5555 3

Ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2019 wünscht allen Mitgliedern, Betreuten und Mitarbeitern

die VOLKSSOLIDARITÄT Spree-Neiße e.V. und VS Spree-Neiße Sozialdienste gGmbH



© Petra Bork / pixelio.de

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr

www.forster-dachdecker.de

Forster - Dachdecker e.K.

VELUX Ihr Partner für VELUX Dachfenster, Rollläden und Sonnenschutz
Geschäftsbetrieb
Qualität von Meisterhand

Inh. André Rudolf
Dach- und Klempnermeister · Triebeler Str. 179 · 03149 Forst
Tel.: 0 35 62/69 86 866 · Fax: 0 35 62/69 86 865

Allen unseren Kunden
friedvolle Weihnachten und die besten Wünsche für das kommende Jahr

Ihr Hörpunkt
Michael Heinisch

Robert-Koch-Str. 35 (im MVZ);
03149 Forst (Lausitz)
Telefon: 03562 - 693 33 53

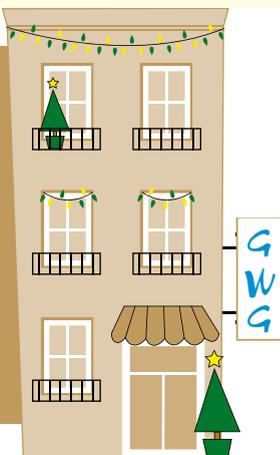
Ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Wir wünschen allen Mitgliedern,
Mietern und Geschäftspartnern
unserer Genossenschaft
**frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr.**

GWG Forster Baugenossenschaft eG



Charlottenstraße 15
03149 Forst (Lausitz)
www.gwg-fbg.de
Telefon: 03562 - 75 44 / 66 71 37



Mein Kind, es sind
allhier die Dinge, gleichviel,
ob große, ob geringe,
im wesentlichen so verpackt,
dass man sie nicht wie
Nüsse knackt.

Anzeige

von Wilhelm Busch

Weihnachtszeit ist Naschzeit

Anzeige

Weihnachten ohne Plätzchen und Schokolade kann sich niemand vorstellen. Wie eine Nielsen-Studie ergeben hat, kaufen die Deutschen rund 600 Gramm Weihnachtssüßigkeiten pro Jahr. Ganz oben in der Gunst liegt der Schokoladen-Weihnachtsmann, gefolgt von Marzipan und Adventskalendern.

Baumkuchen ist für jeden Dritten in der Adventszeit unverzichtbar. Echte Liebhaber bevorzugen das zarte Gebäck, wenn es noch Schicht für Schicht von einem erfahrenen Konditor auf einer sich drehenden Walze vor offenem Feuer gebacken wurde. Wie in Salzwedel, der heimlichen Hauptstadt des Baumkuchens. Mit einem echten „Salzwedeler Baumkuchen“ lassen sich nicht nur Gäste zum Adventskaffee verwöhnen, weihnachtlich dekoriert ist er auch eine besondere Geschenkidee, um Verwandte, Freunde und andere Schleckermäuler zum Fest zu überraschen. djd 55901pn



© gänseblümchen / pixelio.de



Wir wünschen allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten
**ein friedvolles Weihnachtsfest
und eine gute Fahrt ins neue Jahr!**

**Autohaus
IGEL**

Seit 1902 im Dienste des Kunden

Eberescheweg 24
03149 Forst
www.autohaus-igel.de
www.MIETWAGEN-FORST.de



Tel.: 03562/7486
Fax: 03562/90401
info@autohaus-igel.de

Fischgeschäft Christoph Junghanns
Cottbuser Str. 149 · 03149 Forst
**TEICHWIRTSCHAFT
EULO**
Fischspezialitäten · Räuchererei · Fischzucht · Gewässerpflege
Tel. 0 35 62 - 9 05 68

**Jetzt im
Sortiment:**
Karpfen, Forelle,
Schleie

Sonderöffnungszeiten:
Cottbuser Str. 149
So. 23.12. u. 30.12. von 9.00 - 12.00 Uhr
Mo. 24.12. u. 31.12. von 6.00 - 12.00 Uhr

**Wir wünschen Ihnen
frohe Weihnachten
und alles Gute für
das neue Jahr!**

Allen unseren Kunden wünschen wir
ein gesegnetes und friedvolles
Weihnachtsfest und für das
neue Jahr beste Gesundheit
Ihr



Gutenberg-Haus

Forst

Buchhandlung
Bürobedarf
Zeitschriften · RPV-Briefmarken
Hermes-Paketshop
Tel. 0 35 62/73 90

Döbern

Buchhandlung
Bürobedarf
Zeitschriften
Postagentur · Lotto
Tel. 03 56 00/62 59

gutenberg-haus@gmx.de